

# Gemeinde Altenmünster

Rathausplatz 1, 86450 Altenmünster

Tel.: 08295-96900; 08295-969040; E-Mail info@altenmuenster.de



## Änderungsantrag getrennte Abwassergebühr

Erklärung zu befestigten, abflusswirksamen Flächen

Name, Vorname	Telefonnummer
Ortsteil	Gemarkung
Straße, Hausnummer	<input type="text"/> m <sup>2</sup>
PLZ Ort	Grundstücksfläche
Flurnummer, in wirtschaftlicher Einheit mit	<input type="text"/> m <sup>2</sup> x <input type="text"/> = <input type="text"/>
	Grundstücksfläche x vermuteter Abflussbeiwert = vermutete beitragspflichtige Grundstücksfläche

### A. Information zum Grundstück

Das Grundstück ist ...	<input type="checkbox"/> nicht erschlossen	<input type="checkbox"/> bebaut	<input type="checkbox"/> unbebaut
Eigentümer:	<input type="checkbox"/> Alleineigentum	<input type="checkbox"/> Eigentümergemeinschaft	
Grundstücksnutzung:	<input type="checkbox"/> künftiger Bauplatz <input type="checkbox"/> Wohnbebauung <input type="checkbox"/> Gewerbe <input type="checkbox"/> gewerbliche Nutzung (Lager- oder Abstellplatz)		
Gebührenpflichtige(s)	<b>Gebäudeart/en:</b> <input type="checkbox"/> Hauptgebäude Anzahl <input type="text"/> <input type="checkbox"/> Nebengebäude Anzahl <input type="text"/> <input type="checkbox"/> Garagen Anzahl <input type="text"/> <input type="checkbox"/> sonstige Flächen Anzahl <input type="text"/>		

### B. Tatsächliche gebührenpflichtige Dachflächen Haus mit Anschluss an öffentliche Entwässerung:

(Wichtig: muss ausgefüllt werden, wenn Flächen an die öffentliche Entwässerung angeschlossen sind!)

Gebäude	Breite	x Länge	Bemerkung	Tatsächliche Fläche
Gebäude 1	m	m		m <sup>2</sup>
Gebäude 2	m	m		m <sup>2</sup>
Gebäude 3	m	m		m <sup>2</sup>
<b>Summe Anzahl</b>		<b>Gebäude mit gebührenpfl. Dachflächen:</b>		<b>m<sup>2</sup></b>

### C. Tatsächliche gebührenpflichtige Dachflächen Garagen und Nebengebäude mit Anschluss an öffentliche Entwässerung:

(Wichtig: muss ausgefüllt werden, wenn Flächen an die öffentliche Entwässerung angeschlossen sind!)

	Breite	x Länge	Bemerkung	Tatsächliche Fläche
Garage 1	m	m		m <sup>2</sup>
Garage 2	m	m		m <sup>2</sup>
Nebengebäude	m	m		m <sup>2</sup>
<b>Summe Anzahl</b>		<b>gebührenpfl. Garagen u Nebengebäude:</b>		<b>m<sup>2</sup></b>

**D. Tatsächliche gebührenpflichtige befestigte, abflusswirksame Bodenflächen Zufahrt, Stellplatz, Terrasse, Wege, sonstige Flächen mit Anschluss an öffentliche Entwässerung:**

(Wichtig: muss ausgefüllt werden, wenn Flächen an die öffentliche Entwässerung angeschlossen sind!)

	Breite	x Länge		Bemerkung	Tatsächliche Fläche
Zufahrt	m		m		m <sup>2</sup>
Stellplatz	m		m		m <sup>2</sup>
Terrasse	m		m		m <sup>2</sup>
Kellerabgang	m		m		m <sup>2</sup>
Wege	m		m		m <sup>2</sup>
Sonstige Fläche	m		m		m <sup>2</sup>
<b>Summe Anzahl</b>		<b>gebührenpfl. Bodenflächen:</b>			<b>m<sup>2</sup></b>

**E. Zusammenfassung**

(Wichtig: muss ausgefüllt werden, wenn Flächen an die öffentliche Entwässerung angeschlossen sind!)

Summe der tatsächlichen gebührenpfl. Dachflächen der Hauptgebäude	m <sup>2</sup>
Summe der tatsächlichen gebührenpfl. Dachflächen Garagen/Nebengebäude	m <sup>2</sup>
Summe der tatsächlichen gebührenpfl. abflusswirksamen Bodenflächen	m <sup>2</sup>
<b>Gesamtsumme der tatsächlichen gebührenpflichtigen Flächen:</b>	<b>m<sup>2</sup></b>

**F. Änderungsantrag**

Hiermit beantrage ich die tatsächlich bebaute und befestigte Fläche anstelle der vermuteten Fläche als Grundlage zur Erhebung der Niederschlagswassergebühr für das o.g. Grundstück heranzuziehen.

**G. Ergänzung der Begründung**

Kein Niederschlagswasser wird eingeleitet von folgenden genannten überdachten und befestigten Flächen:

Nachweis wasserrechtliche Genehmigung  liegt bei  nicht erforderlich  nichtvorhanden

**H. Gebührenfreie Dachflächen, Garagen, Nebengebäude und Bodenflächen ohne Anschluss an öffentliche Entwässerung:**

	Breite	x Länge		Bemerkung	Tatsächliche Fläche
Dachfläche	m		m		m <sup>2</sup>
Garagen	m		m		m <sup>2</sup>
Nebengebäude	m		m		m <sup>2</sup>
Bodenflächen	m		m		m <sup>2</sup>
<b>Summe Anzahl</b>		<b>gebührenfreie Flächen (Versickerung oder Einleitung in oberirdische Gewässer)</b>			<b>m<sup>2</sup></b>

## J. Abweichung

Summe der vermuteten gebührenpflichtigen abflusswirksamen versiegelten Flächen			
Gemarkung, FlurNummer	Fläche	x Abfluss- beiwert	= gebührenpflichtige Fläche
	m <sup>2</sup>	x	= m <sup>2</sup>

## K. Regenwassernutzung (Zisternen und andere Sammelvorrichtungen > 3 m<sup>3</sup>)

Hiermit beantrage ich pro Kubikmeter Stauraum der Zisterne 20 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche von der der Berechnung der Niederschlagswassergebühren zugrunde zulegenden Fläche abzuziehen.

<b>Zisterne:</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Sickerschacht:</b>	<input type="checkbox"/>
mit Überlauf zum Kanal	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Welche Flächen sind an Zisterne/Sickerschacht angeschlossen? (bitte in beigefügtem Plan kennzeichnen!)	
	_____ m <sup>2</sup> gesamt an Zisterne/Sammelvorrichtung angeschlossen
Verwendung für	<input type="checkbox"/> Gartenbewässerung <input type="checkbox"/> Toilettenspülung <input type="checkbox"/> Waschmaschine <input type="checkbox"/> sonstiges
<b>Speicher Zisterne</b>	
in Kubikmeter insgesamt	_____ m <sup>3</sup>
Abziehbare Fläche von der zur Berechnung der Niederschlagswassergebühr zugrunde zu legenden Fläche:	
Anzahl Kubikmeter Stauraum	_____ x 20 m <sup>2</sup> = _____ m <sup>2</sup>

**Wird von der Gemeindeverwaltung ausgefüllt:**

Berechnung der Abweichung	
Gesamtfläche Grundstück	m <sup>2</sup>
Nach Abflussbeiwert vermutete Fläche (s. Karte)	m <sup>2</sup>
Vermuteter Abflussbeiwert	
Abweichende tatsächliche Gesamtfläche (siehe Endergebnis E)	m <sup>2</sup>
Tatsächlicher Abflussbeiwert	
<b>=&gt; maßgeblicher Abflussbeiwert</b>	
<b>=&gt; Zukünftig maßgebliche Fläche zur Berechnung der Niederschlagswassergebühr =</b>	m <sup>2</sup>

**Wird von der Gemeindeverwaltung ausgefüllt:**

<b>Maßgebliche Fläche zur Berechnung der Niederschlagswassergebühr(siehe J.):</b>	=		m <sup>2</sup>
Abzugsfläche	-		m <sup>2</sup>
<b>Zukünftig maßgebliche Fläche zur Berechnung der Niederschlagswassergebühr</b>	=		m <sup>2</sup>

**ERKLÄRUNG ZUR VERSICKERUNG:**

Ich bestätige, dass nicht eingeleitetes Niederschlagswasser ordnungsgemäß nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik\* auf meinem Grundstück versickert / in ein Gewässer eingeleitet wird. *(Nicht zutreffendes streichen)* Ich versichere, vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben.

**Jede zukünftige Veränderung der überbauten und befestigten, abflusswirksamen Flächen werde ich der Gemeinde mitteilen.**

Bitte legen Sie eine Lageskizze (ohne Maßstab ausreichend) bei, in der die Flächen und dessen Ablauf (versickert, oberirdisches Gewässer, öffentliche Entwässerung, Zisternen, Sickerschacht) gekennzeichnet sind.

Ort, Datum
Unterschrift Antragsteller/-in

**\*Regeln der Technik:**

aaRdT siehe DWA A 138

Technische Regeln zum schadlosen Einleiten von gesammeltem Niederschlagswasser in das Grundwasser (TRENGW)

Technische Regeln zum schadlosen Einleiten von gesammeltem Niederschlagswasser in oberirdische Gewässer (TREN OG)

Verordnung über die erlaubnisfreie schadlose Versickerung von gesammeltem Niederschlagswasser (Niederschlagswasserfreistellungsverordnung - NWFreiV)

**J. Lageskizze (ohne Maßstab)**  
**oder Kennzeichnung in unmaßstäblichem Lageplan**